

29. International Sindelfingen Swimming Championship in Sindelfingen 2025



Personen auf dem Bild von links nach rechts:

hinten: Oliver Rapp, Anni Schmider, Paul Haas, Jana Moosmann, Lisa Aberle, Lia Schäfer, Iwan Haller, Alena Moosmann, Vladislav Glotov

vorne: Paula Otto, Jule Schmider, Lina Otto

Am 22. und 23. März nahmen 19 Schwimmer/innen der SG Schramberg beim 29. International Sindelfingen Swimming Championship in Sindelfingen auf der 50m-Bahn teil. Insgesamt waren bei diesem Event 448 Teilnehmer/innen mit 4.551 Einzelstarts gemeldet. Highlight des Wettkampfs waren spannende Finalläufe für die acht schnellsten Schwimmer/innen jeder Altersklasse über die 50m- und 100m Strecken.

Jule Schmider (Jg. 2017) sicherte sich Silber über 50m Brust (59,58s) sowie zweimal Bronze über 50m Freistil (54,62s) und 100m Rücken. Alena Moosmann, Iwan Haller und Paul Haas starteten im Jahrgang 2015. Alena gelangen zwei Siege über 50m und 100m Schmetterling. Platz zwei belegte sie außerdem über 200m Freistil und Bronze gewann sie über 50m Rücken, 100m Freistil und 50m Freistil. Alena qualifizierte sich außerdem als Siebte für das 50m-Schmetterling-Finale, schwamm dort nochmals eine neue persönliche Langbahnbestzeit (39,91s) und belegte Platz fünf. Iwan wagte sich das erste Mal an die 400m Freistil, was mit Platz drei belohnt wurde. Paul gewann Silber über 50m Brust sowie Bronze über 100m Brust. Er qualifizierte sich für das 50m-Brust-Finale und verbesserte dort nochmals seine persönliche Langbahn-Bestzeit (49,45s).

Anni Schmider (Jg. 2014) konnte sich gleich zweimal für ein Finale qualifizieren, nämlich über 50m Schmetterling und 50m Brust. In einem spannenden Rennen sicherte sie sich im 50m-Brust-Finale mit einer neuen persönlichen Langbahn-Bestzeit (44,86s) den dritten Platz. Jana Moosmann (Jg. 2013) und Lia Schäfer (Jg. 2012) beeindruckten mit ihren Leistungen über 50m Schmetterling. Beide schwammen einen neuen persönlichen Langbahn-Rekord, womit Jana Silber gewann (35,74s) und Lia sich über Bronze freuen durfte (33,82s). Vladislav Glotov (Jg. 2012) siegte über 200m Schmetterling (2:46,62min). Außerdem nahm er zwei Bronzemedailles über 50m und 100m Schmetterling (1:13,14min) mit nach Hause. Über 100m Schmetterling zog er ins Finale ein und verpasste nur knapp das Podest.